



GNS und Studsvik kündigen strategische Exklusivkooperation für die Behandlung problematischer Abfälle in Deutschland an

31.08.2023

Um die patentierte inDRUM-Technologie von Studsvik für den deutschen Markt weiterzuentwickeln, zu qualifizieren und einzusetzen, sind GNS und Studsvik eine strategische exklusive Kooperation eingegangen, um ihr Fachwissen zu bündeln und die Herausforderung problematischer Abfälle auf sichere und effiziente Weise zu bewältigen. Studsviks inDRUM ist eine patentierte Technologie für die Behandlung problematischer Abfälle, wie z. B. Altabfälle in alternden Fässern, die zu inerten Reststoffen und einer erheblichen Volumenreduzierung führt und es gleichzeitig ermöglicht, Fässer mit minimalem manuellem Aufwand zu handhaben.

GNS-Magazin 14 erschienen

30.08.2023

In neuem Gewand ist das 14. GNS-Magazin erschienen. Nicht nur das neue Design, sondern auch die Themen können sich sehen lassen.

GNS-Gruppe auf der KONTEC 2023 in Dresden

25.08.2023

Auf unserem zentral gelegenen Stand präsentiert sich vom 30. August bis 01. September die gesamte GNS-Gruppe erstmals mit unseren inzwischen drei Tochterunternehmen EWB, H&B sowie der WTI.

CASTOR® geo69CH für Leibstadt

01.02.2023

GNS hat mit der Kernkraftwerk Leibstadt AG den ersten Vertrag über Behälter der CASTOR® geo-Baureihe für einen Siedewasserreaktor geschlossen und komplettiert damit die Belieferung aller vier Kernkraftwerke in der Schweiz.

WTI stellt sich mit neuer Geschäftsführung gestärkt für die Zukunft auf

13.01.2023

Die WTI Wissenschaftlich-Technische Ingenieurberatung GmbH in Jülich startet mit einer neu formierten Geschäftsführung ins Jahr 2023. Die erstmalige Einrichtung einer zweiköpfigen Geschäftsführung mit Dr. Linus Bettermann als Vorsitzendem und Roger Vallentin als weiterem Geschäftsführer trägt der wachsenden Bedeutung der Aufgaben der WTI insbesondere im Wachstumsmarkt Rückbau Rechnung.

GNS spendet an das Friedensdorf International

14.12.2022

Rund um das erste Adventswochenende haben die Auszubildenden der GNS eine Spendenaktion für das Oberhausener Friedensdorf International organisiert. Dabei wurde den Mitarbeitenden die Möglichkeit gegeben, gut erhaltene Kleidung zu spenden. Außerdem verkauften die Auszubildenden frische Waffeln gegen einen selbstgewählten Spendenbetrag.